

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 32 (1959-1960)

Heft: 2

Rubrik: Internationale Umschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der 1899 geborene Fritz Brunner wirkt als Erzieher in Zürich. Bekannt geworden ist er zuerst als Leiter der pädagogischen Ausstellungen des Pestalozzianums. Von den vielen volksbildnerischen und unterhaltenden Werken dieses Autors — zuletzt erschien das Mädchenbuch «Rätsel um Sybill» — hat insbesondere das Buch «Vigi, der Verstoßene» große Verbreitung gefunden, wurde es doch in sieben Sprachen übersetzt! Seit Jahrzehnten ist Fritz Brunner auch ein erfolgreicher Pionier unserer Jugendschriftenbewegung. *bo.*

*Eidgenössische Maturitätsprüfungen 1958
Examens fédéraux de maturité 1958*

Ort u. Datum Lieu et date	Kandidaten Candidats	bestanden admis	durchgefallen réfuses
<i>A. Gesamtprüfungen Examens complets</i>			
<i>Lugano</i> 3—8 mars	Schweizer - Suisses 2 } Ausländer - Etrangers 1 } 3	A 1 — 1 B 2 2 — C — — —	
<i>Bern</i> 27. März— 2. April	Schweizer - Suisses 36 } Ausländer - Etrangers 1 } 37	A 4 2 2 B 20 15 5 C 13 10 3	
<i>Fribourg</i> 17—22 mars	Schweizer - Suisses 19 } Ausländer - Etrangers 5 } 24	A 10 8 2 B 7 6 1 C 7 3 4	
<i>Locarno</i> 3—9 juillet	Schweizer - Suisses 5 } Ausländer - Etrangers 5 } 10	A 1 — 1 B 9 2 7 C — — —	
<i>Basel</i> 24. Sept.— 1. Oktober	Schweizer - Suisses 44 } Ausländer - Etrangers 2 } 46	A 1 1 — B 29 15 14 C 16 12 4	
<i>Genève</i> 17—24 sept.	Schweizer - Suisses 16 } Ausländer - Etrangers 1 } 17	A 2 2 — B 6 6 — C 9 5 4	
	Total	137 137 89 48	

<i>B. Erste Teilprüfungen Premiers examens partiels</i>			
<i>Lugano</i> 3—8 mars	Schweizer - Suisses 10 } Ausländer - Etrangers 4 } 14	A 1 B 8 C 5	
<i>Bern</i> 27. März— 2. April	Schweizer - Suisses 110 } Ausländer - Etrangers 8 } 118	A 5 B 70 C 43	
<i>Fribourg</i> 17—22 mars	Schweizer - Suisses 59 } Ausländer - Etrangers 17 } 76	A 17 B 25 C 34	
<i>Locarno</i> 3—9 juillet	Schweizer - Suisses 3 } Ausländer - Etrangers 2 } 5	A 1 B 2 C 2	
<i>Basel</i> 24. Sept.— 1. Oktober	Schweizer - Suisses 104 } Ausländer - Etrangers 6 } 110	A 7 B 61 C 42	
<i>Genève</i> 17—24 sept.	Schweizer - Suisses 54 } Ausländer - Etrangers 21 } 75	A 8 B 47 C 20	
	Total	398 398	

Ort u. Datum Lieu et date	Kandidaten Candidats	bestanden admis	durchgefallen réfuses
<i>C. Zweite Teilprüfungen Deuxièmes examens partiels</i>			
<i>Lugano</i> 3—8 mars	Schweizer - Suisses 4 } Ausländer - Etrangers 1 } 5	A — — — B 5 3 2 C — — —	
<i>Bern</i> 27. März— 2. April	Schweizer - Suisses 59 } Ausländer - Etrangers — } 59	A 4 2 2 B 32 23 9 C 23 11 12	
<i>Fribourg</i> 17—22 mars	Schweizer - Suisses 22 } Ausländer - Etrangers 3 } 25	A 5 2 3 B 12 8 4 C 8 3 5	
<i>Locarno</i> 3—9 juillet	Schweizer - Suisses 9 } Ausländer - Etrangers 3 } 12	A 1 1 — B 7 5 2 C 4 3 1	
<i>Basel</i> 24. Sept.— 1. Oktober	Schweizer - Suisses 89 } Ausländer - Etrangers 7 } 96	A 9 6 3 B 56 31 25 C 31 20 11	
<i>Genève</i> 17—24 sept.	Schweizer - Suisses 71 } Ausländer - Etrangers 16 } 87	A 23 15 8 B 35 27 8 C 29 24 5	
	Total	284 284 184 100	

D. Ergänzungsprüfungen — Examens complémentaires

a) In Latein für die Inhaber eines Maturitätszeugnisses nach Typus C:
De latin, pour les candidats en possession d'un certificat de maturité du type C:

Bern	7	4	3
Basel	7	4	3
Genève	3	2	1
Total	17	10	7

b) Für Schweizer mit ausländischen Zeugnissen:
Pour les Suisses porteurs de diplômes étrang.:

Bern	1	1	—
Basel	1	—	1
Genève	1	1	—
Total	3	2	1

Zusammenstellung — Récapitulation

A. Gesamtprüfungen — Examens complets	137	89	48
B. Erste Teilprüfungen — Premiers examens partiels	398	—	—
C. Zweite Teilprüfungen — Deuxièmes examens partiels	284	184	100
D. Ergänzungsprüfungen — Examens complémentaires			
a) in Latein — de latin	17	10	7
b) für Auslandschweizer — pour les Suisses de l'étranger	3	2	1
Total	839	285	156

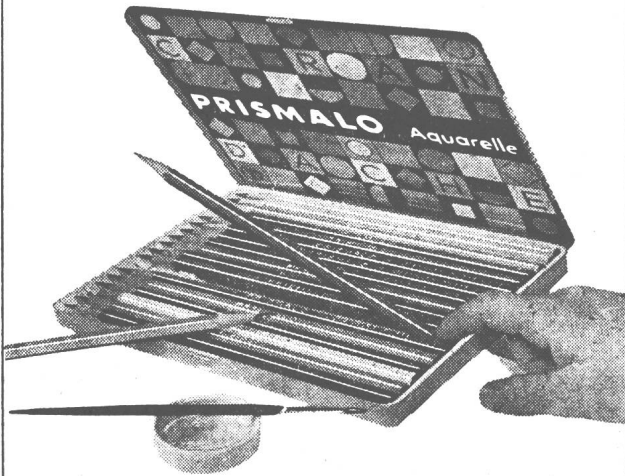
INTERNATIONALE UMSCHAU

In Salzburg findet vom 28. Juli bis 1. August 1959 die 10. Internationale Werktagung statt. Das Thema lautet: «Mussische Erziehung in der Not unserer Tage».

Alles Nähere kann durch das Institut für Vergleichende Erziehungswissenschaft, Dreifaltigkeitsgasse 19, Salzburg, Tel. 73 3 27, bezogen werden.

PRISMALO - Schulsortiment

mit 18 neu zusammengestellten Farben

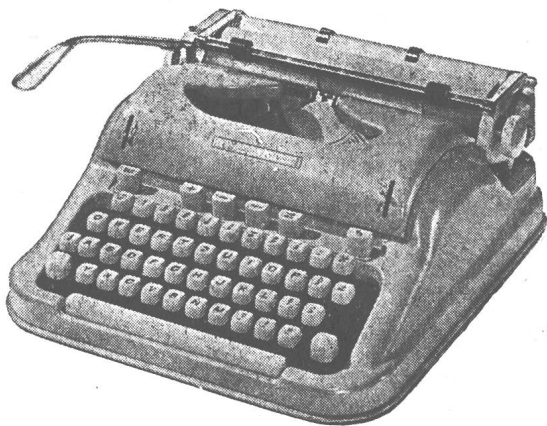


gestattet unbeschränkte Mischungsmöglichkeiten

CARAN D'ACHE

die idealen Farbstifte
für die Gestaltung feingliedriger Motive!

HERMES 3000



Die modernste u. hochleistungsfähigste aller Portable-Schreibmaschinen. Auf Hermes-3000 schreibt sich verblüffend schnell und leise. Der reiche Ausrüstungsgrad bietet höchsten Schreibkomfort. Segment-Umschaltung, automat. Setz- und Löschtastulator, grosser bequemer Zeilenschalthebel, automat. fliegende Randsteller usw.

Fr. 540.—

Hermag

Hermes-Schreibmaschinen AG. Waisenhausstrasse 2, Zürich 1

Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz



-Partner- — der Schreibtisch für daheim

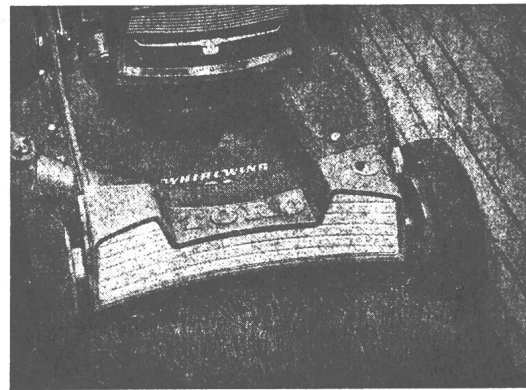
Eines unserer kultivierten, schwerelosen Modelle für das private Studierzimmer. Seine spielend gleitenden Vollauszüge für Hängemappen nehmen Ihre Akten ebenso geordnet auf wie der raffinierteste Büroschreibtisch. Die Tönung des feinen Nussbaumholzes lässt sich vorhandenen Möbeln weitgehend angleichen. Viele weitere Modelle, klassisch oder ganz modern, dazu die passenden Büchergestelle und Schränke. Neuzzeitliche Lehrerpulte für Schulzimmer. Freie Besichtigung in unserer grossen, permanenten Ausstellung an der Tödistrasse. Prospekt und Preisliste unverbindlich.

bürofüller

Abt. Büromöbel, Registraturen, Kartelen

Tödistrasse 48 (b. Bleicherweg)
Zürich, Telefon 051/27 16 90

TORO MOTORRASENMÄHER



schneiden so sauber längs Mauern und Hecken usw.

Das Spritzgussgehäuse aus einer Spezialaluminium-Legierung ist so gut durchdacht, dass der Rasen entlang Mauern oder Hecken sauber ausgemäht werden kann. Sogar überhängende Gräser werden durch die grosse Sog-Wirkung des Propellers erfasst und abgeschnitten. - Kein mühsames Nachputzen mit Grasschere oder Sichel. - Verlangen Sie bitte Prospekte, Referenzlisten und unverbindliche Vorführung durch



Altorfer

Altorfer Samen AG

Fellenbergstrasse 276, Zürich 47, Tel. 051/52 22 22



Tausend Räder rollen Tausend Hände finden Arbeit

Noch vor dem ersten Hahnenschrei beginnt landauf, landab emsiges Treiben um die Milch.

Der Melker füllt Eimer um Eimer mit schäumender, köstlicher Milch. Vor der



Käserei und den Milchsammelstellen stauen sich Karren, Fuhrwerke und Lastwagen. Die Milch wird gewogen, kontrolliert und gekühlt. Auf Schiene und Strasse rollt sie in die Milchzentralen der grossen Verbrauchszentren.

Noch ist der Tag kaum angebrochen, und schon geht der Milchmann von Haus zu Haus, damit auf jedem Frühstückstisch unsere gesunde, kräftige Schweizer Milch bereitstehe.

Möchten Sie die Milch nicht auch in das Unterrichtsprogramm einbeziehen? Die Propagandazentrale der Schweiz. Milchwirtschaft gibt Ihnen gerne Gratismaterial ab. (Bitte Stufe angeben!)

Schreiben Sie an PZM Bern
(Kurzadresse genügt)

MILCH

PZM / Rischik / A